

Donaueschingen

Sinkflug auf dem Radar

Schwarzwälder-Bote, 17.02.2014 00:53 Uhr

Donaueschingen (ff). Die Zahl der Flugbewegungen auf dem Verkehrslandeplatz Donaueschingen ist in den vergangenen Jahren leicht gesunken. Wurde im Jahr 2000 noch eine Rekordmarke von 30 800 Flugbewegungen registriert, so waren es 2012 lediglich 22 473. Für 2010 gingen insgesamt 20 754 Starts und Landungen in die Bilanz ein, 2011 waren dies 24 004 Flugbewegungen.

Die Abnahme um sechs Prozent spiegelt sich auch im Beteiligungsbericht der Stadt Donaueschingen, den am kommenden Dienstag der Gemeinderat beraten wird. So geht aus dem Geschäftsbericht hervor, dass die Zahl der gewerblichen Taxi-Flüge, der Werksflugverkehr wie auch die gewerblichen Schulflüge rückläufig sind. Für 2012 kann dies lediglich in der zweiten Oktoberhälfte dem schlechten Wetter geschuldet sein.

Deutlich zugenommen hat die Zahl der Bewegungen bei den Segelflugzeugen mit 2543 (2011: 1497, 2010: 619). Von 22 506 im Motorflug im Jahr 2011 ging die Zahl dagegen für 2012 auf 19 930 zurück.

Die Umsatzerlöse sind hingegen mit 356 957 Euro im Vergleich zum Vorjahr nahezu konstant geblieben (2011: 368 919 Euro). Insgesamt ergibt sich aber ein Fehlbetrag von 32 941 Euro im Abschlussbericht für 2012.

Das Eigenkapital betrug zum Jahresende 285 847 Euro (2011: 318 788 Euro), der Gewinnvortrag wird auf 172 197 Euro geschmälert.

An Zuschüssen sind die Städte Villingen-Schwenningen und Donaueschingen sowie der Landkreis mit jeweils 15 340 Euro jährlich beteiligt, die IHK mit 5120 Euro und der Landkreis Tuttlingen mit 3070 Euro.